



10.03.2021

Konzept für den Wechselunterricht an der Realschule des Maristenkollegs Mindelheim

Szenario A / B (Rollierender Unterricht im täglichen Wechsel)

Der Wechselunterricht gilt für **alle Klassen von der 5. bis zur 9 Jahrgangsstufe**; die 10. Klassen sind vollzählig im Präsenzunterricht, da sie in den Turnhallen unterrichtet werden.

Die Schüler erhalten spätestens am **12. März 2021** von den Klassenleitern die Einteilung der Klassen in Gruppe A und Gruppe B mitgeteilt.

Es entscheidet sich immer am Freitag, ob in der darauffolgenden Woche Wechselunterricht stattfinden kann: Ist der Inzidenzwert des Landkreises am Freitag unter 100, so gibt es in der folgenden Woche Wechselunterricht; liegt er über 100, so sind die Klassen 5-9 wieder im Distanzunterricht. Die Regelung soll immer für die komplette Woche gelten, auch wenn der Inzidenzwert stark schwankt. Zuständig für Entscheidungen ist immer das Gesundheitsamt, die Schulleitung arbeitet mit dem Gesundheitsamt zusammen.

Geplant ist: erste Woche im rollierenden Unterricht: Montag Gruppe A, Dienstag B, Mittwoch A, Donnerstag B, Freitag A; zweite Woche: Montag B, Dienstag A, Mittwoch B, Donnerstag A, Freitag B; danach beginnt der Zyklus wieder von vorne.

Vorteil dieser Einteilung ist, dass die Schüler jeden zweiten Tag im Unterricht sind und so die Bindung zur Schule erhalten bleibt. Für die Technik-Klassen würde es bedeuten, dass die Gruppe A in einer Woche zweimal den Nachmittagsunterricht erhält, die Gruppe B in der nächsten Woche ebenfalls zweimal, dadurch ist Gerechtigkeit geschaffen.

Für die Gruppen A und B müssen aktuelle Sitzpläne erstellt werden, diese werden im LZ abgeheftet.

Im Wechselunterricht findet der stundenplanmäßige Unterricht statt, es gibt auch Vertretungsstunden.

Zu Beginn der ersten Stunde wird die Anwesenheit aller Schüler, die an diesem Tag in der Schule sein müssen (Gruppe A oder B) überprüft und vom Klassenbuchführer im Sekretariat gemeldet. Die fehlenden Schüler werden im Klassenbuch vermerkt.

Die Schüler, die am jeweiligen Tag zu Hause sind, folgen dem Unterrichtsgeschehen im Klassenzimmer per Teams-Sitzung, zu der die Lehrkraft eingeladen hat. Das technische Mittel dafür ist das Convertible der jeweiligen Lehrkraft, das mit der Kamera auf die Tafel bzw. das Beamerfeld gerichtet wird. Andere Schüler oder Notenmitteilungen etc. sollen

nicht gesendet werden. Natürlich kann der Unterricht nicht 45 Minuten lang gesendet werden, es reichen hier kürzere Intervalle, ca. 25-30 Minuten sind ausreichend.

Lehrkräfte, die nicht live streamen wollen, schicken den betreffenden Schülern die Arbeitsblätter, Tafelbilder etc. für die jeweilige Stunde im Voraus zu und stehen am Nachmittag oder am Abend in einer Teams-Sprechstunde zur Verfügung, damit Schüler, die zum gesendeten Material eine Frage haben, diese mit der Lehrkraft besprechen können.

Sollte der rollierende Unterricht länger andauern, sind auch Stegreifaufgaben für die Gruppen im Präsenzunterricht möglich. In dieser Zeit wird die Kamera ausgeschaltet, die Kinder zu Hause haben Pause. Dasselbe gilt für Vertretungsstunden, die kurzfristig anfallen: Es wird nur die Gruppe im Präsenzunterricht beschäftigt, die Kinder zu Hause haben Pause.

Schulaufgaben in der Zeit des Wechselunterrichts:

In den Klassen 5-8 werden die Schulaufgaben, die nicht verschoben werden können, in den Gruppen A und B an 2 aufeinanderfolgenden Tagen geschrieben. Die Lehrkraft erstellt 2 verschiedene Schulaufgaben (Gruppe A und B) mit gleicher Punktzahl, gleichem Stoffgebiet und vergleichbarem Schwierigkeitsgrad. Dafür ist in manchen Klassen ein Stundentausch unter Kollegen notwendig, die Klassen werden im Voraus informiert. Die Lehrkraft kann diesen Modus auch in den 9. Klassen wählen.

In den 9. Klassen kann die Lehrkraft nach Rücksprache mit der Schulleitung die ganze Klasse zur Schulaufgabe in die Schule bestellen. Es muss dafür ein sehr großer Raum vorgehalten werden, der den Mindestabstand von 1,5 m gewährleistet, evtl. eine Turnhalle.

Sonderfall praktische Fächer bzw. Fächer mit geteilten Klassen:

- **Kunst:** Es findet nur der Präsenzunterricht statt, der Distanzunterricht entfällt.
- **Doppelstunde Sport:** Es findet nur der Präsenzunterricht statt, der Distanzunterricht entfällt. (Falls eine zusätzliche Sportlehrkraft zur Verfügung steht, weil große Klassen geteilt wurden, unterstützt sie den Präsenzunterricht einer Klasse.) Für den Sportunterricht gilt nach wie vor das Hygienekonzept vom Herbst 2020, d.h. Tragen der MNB usw. Die Lehrkräfte können sich auch für Bewegung an der frischen Luft mit Mindestabstand entscheiden oder im Klassenzimmer Theorie unterrichten.
- **Werken IIIb:** Es findet nur der Präsenzunterricht statt, der direkte Distanzunterricht per Teams entfällt. Da zwei Lehrkräfte und zwei Werkräume zur Verfügung stehen, wird die Präsenzunterrichtsgruppe in zwei gleich große Teile geteilt und parallel unterrichtet. Da es sich hier um ein Schulaufgabenfach handelt und drei Stunden im Block betroffen sind, muss die Gruppe, die an diesem Tag zu Hause ist, die Aufgaben zur Theorie bearbeiten, die ihr von ihrer Lehrkraft für diese drei Stunden zugeteilt wurden. Die Lehrkraft darf die erledigten Aufgaben einfordern.

- Werken der 5. und 6. Klassen (außer TK): Es findet nur der Präsenzunterricht statt, der Distanzunterricht entfällt. Da zwei Lehrkräfte und zwei Werkräume zur Verfügung stehen, wird die Präsenzunterrichtsgruppe in zwei gleich große Teile geteilt und parallel unterrichtet.

- Technik-Klassen: In den Übungszeiten, in den Mittagspausen und in den Technikfächern findet nur der Präsenzunterricht statt, der Distanzunterricht entfällt. Im Präsenzunterricht verteilen sich die Schüler gleichmäßig auf die stundenplanmäßig anwesenden Lehrkräfte und Erzieherinnen. So werden die 32 Kinder der 5RA in Gruppe A und B eingeteilt und es bleiben 16 Kinder im Präsenzunterricht. Somit haben 4 - 5 Kinder Robotik, 4 - 5 Kinder 3D-Druck und 4 - 5 Kinder Werken. Analog wird mit den 12 -13 Kindern der 6RA und 6RB verfahren: Diese werden auf zwei Lehrkräfte (Physikalische Experimente und Werken) verteilt.

- EG verkoppelt mit Werken: Es findet nur der Präsenzunterricht statt, der Distanzunterricht entfällt. Da zwei Lehrkräfte und zwei Räume vorhanden sind (immer EG und Werken), wird die Präsenzunterrichtsgruppe in zwei gleich große Teile geteilt und zeitgleich in den zwei Fächern unterrichtet. Beim nächsten Termin ist dann auf einen Wechsel zu achten, damit die Schüler möglichst ausgewogen versorgt werden.

- IT: Es findet nur der Präsenzunterricht statt, der Distanzunterricht entfällt. Da in der Regel zwei Lehrkräfte und zwei IT-Räume gleichzeitig zur Verfügung stehen, wird die Präsenzunterrichtsgruppe in zwei gleich große Teile geteilt und parallel unterrichtet.

- Musik: Hat eine Lehrkraft in einer Klasse neben dem Fach Musik noch das Kernfach Deutsch oder Englisch, so kann die Lehrkraft entscheiden, ob sie statt Musik vorübergehend das Kernfach unterrichtet. Gibt sie ausschließlich Musik in einer Klasse, ist während des Wechselunterrichts vorwiegend Theorie zu unterrichten. Gesang ist momentan sowieso untersagt.

Maria Schmölz, RSD i. K.